Bürgermeisterwahl in Schöneck

FWG Schöneck : „Carina Wacker soll neue Bürgermeisterin von Schöneck werden!“

Kurz vor Beginn der Briefwahl zur Bürgermeisterwahl am 25. Februar in Schöneck, melden sich die Freien Wähler zu Wort.

In ihrer letzten Mitgliederversammlung hatten sie sich zur Bürgermeisterwahl beraten. Die Freien Wähler stellen selbst keinen Kandidaten und hatten dies auch bereits in einer Pressemitteilung veröffentlicht und begründet.

„Es war nun an der Zeit, dass wir die weitere Vorgehensweise besprechen, denn nur, weil wir keinen eigenen Kandidaten stellen, bedeutet das nicht, dass die Bürgermeisterwahl uns damit nicht weiter beschäftigt“, so Marcel Schmidt, Vorsitzender der FWG- Schöneck e.V. einleitend. „Wir haben die Kandidaten nochmal ausgiebig diskutiert, deren Auftreten und Handeln der letzten Monate und deren gelebte Inhalte der vergangenen Jahre in der Gemeindevertretung Revue passieren lassen. Wir kommen damit eindeutig zum Schluss, dass Carina Wacker die geeignete Bürgermeisterin ist, um Schöneck in die Zukunft zu führen“, so Schmidt weiter.

Carina Wacker vertrete alle Bürgerinnen und Bürger in Schöneck, habe eine sehr ausgleichende Art und ihren eigenen Stil entwickelt.

„Als Fraktionsvorsitzender der FWG kann ich ihr konstatieren, dass sie sich in den letzten Jahren stets für den parteiübergreifenden Austausch und überfraktionell eingesetzt und damit Themen der Gemeindevertretung von vielen Richtungen beleuchtet hat. Das verbindet sie mit der Grundeinstellung der FWG“, so Matthias Geisler, Vorsitzender der FWG-Fraktion.

Carina Wacker sei genau in der richten Lebensphase für das Amt der Bürgermeisterin. Als Mutter von 4 Kindern, langjähriger Erfahrung in der Schönecker Kommunalpolitik und Know-how als Bankbetriebswirtin, nehme sie sich sowohl den ökonomischen als auch den sozialen und ökologischen Themen an.

Carina Wacker sei eine gestandene Frau mit viel beruflicher Erfahrung, kenne die sozioökonomischen Zusammenhänge und sei dennoch mit 48 Jahren jung genug, auch mehrere Amtszeiten für Schöneck agieren zu können.

„Schöneck braucht eine langfristige Perspektive, die meisten Themen lassen sich nicht in einer Amtszeit lösen; typisches Beispiel ist hier das Alte Schloss Büdesheim, das die bisherige Bürgermeisterin Cornelia Rück auch in zwei Amtsperioden begleitet hat.“, so Matthias Geisler rückblickend.

Die Freien Wähler sprechen sich deshalb eindeutig für Carina Wacker als Bürgermeisterin aus und werden sie in den letzten Wochen des Wahlkamps hierbei tatkräftig unterstützen.